

NATURMUSEUM

Musikalisches Museum um 21.15 Uhr

Das Team vom Naturmuseum informiert angefangen von der Evolution über Wald, Wiese und Feuchtgebiete. Ein weiteres Anliegen des Museums ist das Lechfeld mit dem Lech und seinen Heiden.



Foto: Kulturbüro Königsbrunn

MITHRAEUM

Musikalisches Museum um 22.00 Uhr

Das Mithras-Heiligtum auf dem Städtischen Friedhof an der Wertachstraße in Königsbrunn ist das einzige in der ehemaligen römischen Provinz Raetien, welches noch erhalten ist. Es wurde vom Arbeitskreis für Vor- und Frühgeschichte **1998** nochmals freigelegt, da man bei der Erstausrgrabung **1976** die Bedeutung nicht erkannte und es bei der Eröffnung des Friedhofs zugeschüttet hatte.



Foto: Kulturbüro Königsbrunn

Um der Öffentlichkeit dieses archäologische Bodendenkmal präsentieren zu können, wurden die Überreste **2001/02** mit einem Schutzbau versehen. Der Mithraskult, der nur Männern vorbehalten war, gilt als Vorläufer und Wegbereiter des Christentums, da viele religiöse Vorstellungen und Riten sehr ähnlich sind.



Foto: Kulturbüro Königsbrunn

MERCATEUM

Musikalisches Museum um 22.45 Uhr



Foto: Anke Maresch

Der weltweit größte historische Globus wurde anlässlich der **500-jährigen** deutsch-indischen Handelsbeziehungen errichtet. Der zehn Meter hohe Kugelbau zeigt auf seiner Hülle eine Weltkarte von **1529**, als der deutsche Indienhandel in seiner Blüte stand.



Foto: IGL Modellbauverein

In der Gartenanlage des Mercateums erwartet Sie der IGL Modellbauverein, der für diesen Abend verschiedene Modellschiffe zu Wasser lässt und spannende Erklärungen liefert.

MUSEEN IN KÖNIGSBRUNN

Archäologisches Museum

Im Rathaus, Marktplatz 7
Öffnungszeiten: (außer im August)
Jeden dritten Sonntag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr
Führung: 10.00 – 11.00 Uhr. Eintritt frei.

Lechfeldmuseum

Schwabenstraße 38
Öffnungszeiten: (außer im August)
Jeden ersten Sonntag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr
Führung: 10.00 – 11.00 Uhr
Jeden zweiten Sonntag im Monat von 14.30 – 16.30 Uhr
Führung: 14.30 – 15.30 Uhr. Eintritt frei.

Naturmuseum

Königsallee 1
Öffnungszeiten:
Jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 14.00 – 16.00 Uhr
Führungen nach Vereinbarung. Eintritt frei.

Mercateum

Alter Postweg 1
Öffnungszeiten:
Jeden Sonntag und Feiertag 14.00 – 19.00 Uhr (Mai–Oktober)
Aufgrund der Coronasituation momentan leider geschlossen.

Ausstellung zur Lechfeldschlacht

Alter Postweg 1
Di. + Do.: 8.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr
Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
Sa. + So.: 14.00 – 17.00 Uhr
Führungen nach Vereinbarung. Eintritt frei

Mithraeum

im Städt. Friedhof, Wertachstraße
Öffnungszeiten: (März–Oktober)
Jeden 4. Sonntag im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr
Führung: 14.00 – 15.00 Uhr. Eintritt frei

www.koenigsbrunn.de



**LANGE
MUSEUMS
NACHT
KÖNIGS
BRUNN
FREITAG
15.07.
2022
19.00 –
24.00**

Eintritt frei
Archäologisches Museum
Lechfeldmuseum
Naturmuseum
Gartenanlage Mercateum
Ausstellung zur
Lechfeldschlacht
Mithraeum
Museen ab
19:30 Uhr geöffnet



ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Eröffnung vor dem Rathaus um 19.00 Uhr

Begrüßung durch 1. Bürgermeister Franz Feigl und Kulturbüroleiterin Rebecca Ribarek

Der IGL Modellbau Verein, beteiligt sich mit verschiedenen interessanten Schiffmodellen, die rund um das Mercateum zu Wasser gelassen werden.

Vor dem Infopavillon 955 erwarten Sie Minnesänger und sorgen immer wieder für Unterhaltung.

Für die Museumsnacht stehen Ihnen ein kostenloser Fahrservice mit Kutsche, Rikscha oder Busshuttle zur Verfügung, der Sie bequem von Museum zu Museum bringt. Sie können auch eigenständig Bekanntes und Neues der Königsbrunner Museen entdecken. Außerdem werden Ihnen zur Stärkung am Archäologischen Museum, Naturmuseum und am Mercateum kleine Leckerbissen gereicht.



Foto: unsplash



KÖNIGSBRUNNER KAMMERORCHESTER



Foto: Regina Langhans-Oschwald

Das auf Initiative von Christoph Teichner entstandene »Königsbrunner Kammerorchester« (KKO), vereint routinierte Amateure und engagierte Berufsmusiker aller Generationen. Mit ca. 35 Musikern lässt der im Jahr 2013 gegründete Verein Werke von der Barockzeit bis hin zur Moderne erklingen. Zusammen mit Vokalsolisten und Chören werden dem Publikum aber auch Ausschnitte aus Kantaten, Opern und geistlicher Vokalmusik zu Gehör gebracht. Neben den klassischen Meisterwerken für Kammerorchester kommen auch immer wieder unbekannte Werke aus den Archiven Europas zur Wiederaufführung.

Mit großem Engagement leitet Christoph Teichner, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Musikpädagogik der Universität in Augsburg und Dozent an der städt. Musikschule Königsbrunn, humorvoll durch die Proben.

Neben alljährlichen Konzerten im Gemeindezentrum St. Johannes in Königsbrunn und in der Immanuelkirche in Diedorf gibt das Orchester im Rahmen kultureller Veranstaltungen der Stadt Königsbrunn vielseitige Programme zum Besten.

ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM



Von der Jungsteinzeit bis heute – das Lechfeld mit seinen angrenzenden Gebieten ist eine Schatzkammer für Archäologen. Die in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege und dem Arbeitskreis für Vor- und Frühgeschichte im südlichen Landkreis Augsburg freigelegten Funde stellt das Archäologische Museum Königsbrunn regional bezogen aus.



AUSSTELLUNG ZUR LECHFELDSCHLACHT

Mittelalterliches Musikalisches Museum um 19.45 Uhr

Die große Schlacht auf dem Lechfeld im Jahr 955 gilt als »Geburtsstunde« Deutschlands und Ungarns. Die Niederlage der Ungarn vor den Toren Augsburgs bedeutete das Ende ihrer Beutezüge und war einer der wichtigsten Siege König Ottos I. In der Schau sind drei Dioramen ausgestellt, die diese historische Zeit darstellen.



Foto: Kulturbüro Königsbrunn

Anlässlich der langen Museumsnacht können Sie dieses Jahr im Infopavillon 955 in die Welt des Frühmittelalters eintauchen.

Neben mittelalterlichem Essen und Minnegesang werden ottonische Gewandungen für Frauen, Männer und Kinder präsentiert und können auch selbst ausprobiert werden.

LECHFELDMUSEUM

Musikalisches Museum um 20.30 Uhr

Das Lechfeldmuseum zeigt anhand von 4.500 Exponaten den bäuerlichen Alltag der Gründungssiedler, die Wohnverhältnisse und die Kleidung der früheren Bewohner des Lechfeldes.

Wie Menschen im Laufe der Jahrhunderte gelebt, gearbeitet und gefeiert haben, ist eine beeindruckende Kulturleistung. Das Lechfeldmuseum zeigt die Faszination des technischen Fortschritts und die damit verbundene Verbesserung der Lebensqualität im Laufe der Geschichte. Es dokumentiert aber ebenso das Schwinden überlieferter Lebens- und Arbeitswelten.



Fotos: Kulturbüro Königsbrunn

